

Liebe Newsletter-BezieherInnen!

Liebe Freundinnen und Freunde von proLAA!

Unfassbares haben wir beim Studium der Wählerevidenz von Laa in den letzten Tagen entdeckt: **Massiver Wahlbetrug droht: knapp 60 Scheinanmeldungen vor NÖ-Gemeinderatswahlen allein in Laa/Thaya.**

**proLAA: für einen fairen Wahlkampf
STATT Wahlbetrug durch Scheinanmeldungen**



Bei genauem Vergleich der Wählerevidenz in der Version vom 8. Oktober und 5. November haben wir Folgendes entdeckt: In Laa haben hochrangige Mitglieder der Stadtregierung insgesamt knapp 60 Wahlberechtigte zum Schein bei sich zu Hause angemeldet – und zwar erst im Oktober 2014. ProLAA fordert nun eine sofortige Berichtigung des Wählerverzeichnisses.

Wir sind überzeugt, dass diese Scheinanmeldungen einzig den Zweck haben, die gefährdete ÖVP-SPÖ-Koalition in Laa abzusichern. Konkret geht die wundersame Wählervermehrung in Laa von acht SPÖ- und ÖVP-Gemeindemandataren aus: Bis zu 19 Wahlberechtigte (Kinder gar nicht eingerechnet), leben nun in einem Politiker-Haushalt. Besonders brisant: Unter den zum Schein Angemeldeten sind SPÖ-Funktionäre aus ganz Niederösterreich....

Auf unserer Website www.proLAA.at können Sie die [Presseaussendung](#) und die [Bürgerinfo](#), die ab morgen an die Haushalte verteilt wird, nachlesen.

Mit besten Grüßen

Thomas Stenitzer & Isabella Zins
und das Team proLAA

